

ORDEN POUR LE MÉRITE
FÜR WISSENSCHAFTEN UND KÜNSTE

DIE MITGLIEDER DES ORDENS

Erster Band

1842—1881

GEBR. MANN VERLAG · BERLIN

1860

John Charles FRÉMONT

Forschungsreisender und Geograph

Geboren am 21. Januar 1813 in Savannah (Georgia USA).

Gestorben am 13. Juli 1890 in New York.

Ursprünglich Lehrer, wirkte er als Forscher, General und Politiker grundlegend bei der Erschließung und Eroberung des nordamerikanischen Westens mit; zweimal (1856 und 1864) Präsidentschaftskandidat der neugegründeten Republikanischen Partei; Gegner der Sklaverei.

1842–1845 Erforschung der Flußgebiete von Mississippi und Missouri, der Rocky Mountains, des Großen Salzsees, der Sierra Nevada; 1846 bis 1848 Teilnahme an der Eroberung Californiens. 1852 Expedition zum Felsengebirge von Colorado. Die bedeutenden Forschungsergebnisse, die ebenso der Landerkenntnis wie politischen, wirtschaftlichen und militärischen Zwecken dienten, sind veröffentlicht in seinem »Report of the Exploring Expedition to the Rocky Mountains 1842 and to Oregon and North California 1843–44« (erschienen 1845) sowie in »Memoirs of my Life« (1887).

Aufnahme in den Orden am 17. August 1860.



J. C. Fremont